

**So möchte ich
mit meiner Familie
wohnen.**

**Hier finden Sie Fragen zum Nachdenken.
In leicht verständlicher Sprache.**

So möchte ich mit meiner Familie wohnen

Hier finden Sie Fragen zum Nachdenken. In leicht verständlicher Sprache.



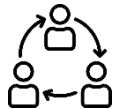
Ein Leben mit Kind bringt viele Veränderungen.
Auch für das Wohnen.



Es kann sein, dass Sie umziehen müssen.
Es kann sein, dass Sie zusätzliche Unterstützung brauchen.



Es gibt verschiedene Möglichkeiten mit der Familie zu wohnen.
Und es gibt verschiedene Möglichkeiten der Unterstützung. Weitere
Informationen erhalten Sie im Ratgeber "Eltern mit Behinderung" auf
unserer Internetseite (www.begleitete-elternschaft-nrw.de)



Dazu beraten Sie das Jugendamt und
der zuständige Landschaftsverband.



Zur Vorbereitung auf ein Gespräch können Sie
über folgende Fragen nachdenken:

Wie möchte ich wohnen?

Kann ich mir vorstellen mit meinem Partner und mit meinem Kind alleine zu wohnen?

- Ja, ganz klar
- Ja, aber ich habe Bedenken, weil _____
- Nein, weil _____

Traue ich mir zu Tag und Nacht mit meinem Kind allein zu sein?

- Ja, ganz klar
- Ja, aber ich habe Bedenken, weil _____
- Nein, weil _____

Worüber mache ich mir Sorgen, wenn ich an mein Leben mit Kind denke?

Gibt es noch andere Menschen die mir helfen? (Freunde, Familie, Nachbarn, Bekannte)

Nein

Ja, meine _____

Möchte ich gerne mit anderen Familien zusammenwohnen?

Ja, weil _____

Nein, weil _____

Ist es mir wichtig, dass immer jemand da ist, der sich mit Kindern auskennt?

Ja, weil _____

Nein, weil _____

Für die Einschätzung, ob Sie Unterstützung brauchen, helfen Ihnen folgende Fragen:

Was kann ich gut? In welchen Bereichen brauche ich Unterstützung?

Haushalt (z. B. Putzen, Waschen, Einkaufen, Kochen)

Kann ich gut: _____

Brauche ich Unterstützung: _____

Umgang mit Geld (z. B. Geld einteilen, Rechnungen bezahlen, sparen)

Kann ich gut: _____

Brauche ich Unterstützung: _____

Verträge und Post (z. B. Handy-Vertrag, Post lesen und verstehen, Anträge stellen)

Kann ich gut: _____

Brauche ich Unterstützung: _____

Tagesablauf und Termine einhalten (z. B. morgens aufstehen, Arbeiten, Aufgaben im Haushalt erledigen, pünktlich sein)

Kann ich gut: _____

Brauche ich Unterstützung: _____

Pflege und Versorgung meines Kindes (z. B. Füttern, Baden & Wickeln, Versorgung bei Krankheit, Arztbesuche)

Kann ich gut: _____

Brauche ich Unterstützung: _____

Förderung und Erziehung meines Kindes (z. B. Spielen und Beschäftigung mit meinem Kind, mit dem Kind sprechen und erklären, Absprachen treffen, Regeln und Grenzen setzen)

Kann ich gut: _____

Brauche ich Unterstützung: _____

Das ist mir noch wichtig für mein Leben als Familie

Wer hat dieses Heft gemacht?

Herausgegeben von MOBILE Selbstbestimmtes Leben Behinderter e.V.

Text: Christiane Sprung, Ulla Riesberg

Gestaltung: Tatjana Böcher

Icons von www.flaticon.com

Weitere Informationen

<https://www.mobile-dortmund.de/>

<https://begleitete-elternschaft-nrw.de/>